



Vorm Rennfahrer zum Entwickler: Timo Wölk und sein erstes Projekt bei Trenga De.

# Race-Bikes



## Trenga De

Im Fully „TW 1.7“ (2500 Euro) steckt die Erfahrung von Racer und Maschinenbau-Ingenieur Timo Wölk. Das Bike hat alles, was man fürs Rennen braucht: hohe

Steifigkeit, Lockout, zwei Flaschenhalter, 100 Millimeter Federweg vorne und einen DT-Dämpfer mit 80 oder 100 Millimetern Hub.

[www.trenga.de](http://www.trenga.de)

## Leichter und schneller

Wenn es um Sekunden geht, satteln selbst Profi-Racer immer häufiger auf Fullys um. Wir zeigen die neuesten Race-Maschinen.



## Litespeed

Mit nur 1984 Gramm Rahmengewicht (mit Dämpfer) stellt Litespeed heimlich, still und leise den neuen Gewichtsrekord für Fullys. Das „Sewanee“ ist eine reine Race-Maschine mit Viergelenk-Hinterbau und 60 Millimetern Federweg. Natürlich aus Titan. [www.litespeed.com](http://www.litespeed.com).

## Corratec

„Airtech Worldcup“ heißt Corratecs neues Topmodell für den Cross-Country-Renneinsatz. Das Bike besitzt einen Scandium-Rahmen und soll mit „XTR“-

